



Laufende Projekte

KINDERGARTEN

Ca. 60 Kinder werden in zwei Schichten betreut und auf die Schule vorbereitet.

- Eltern und alleinerziehende Mütter wissen Ihre Kinder sicher betreut und können arbeiten.

JUGENDZENTRUM

Ca. 115 Jugendliche treffen sich zu Freizeit-aktivitäten und nehmen an Workshops teil: Computerkurse, Zirkusschule, Gitarren- und Percussionunterricht, Theatergruppe, Banda de Pifanos (traditionelle Musik des Nordostens).

- Die Jugendlichen lernen ihre Stärken und ihre Selbstwirksamkeit kennen. Die Erfahrung „ich kann was, wenn ich mich anstreng“ führt dazu, dass diese Kinder die Schule nicht abbrechen und auf die Zeit danach besser vorbereitet sind.

FAMILIEN

Benachteiligte Familien werden materiell unterstützt, sowie pädagogisch und psychologisch betreut: ca. 330 Kinder und Jugendliche und 220 Eltern werden beraten.

- Das führt zu langfristiger Stabilität in den Familien.

SENIOREN

Ca. 50 Senior*innen nehmen an besonderen Angeboten teil wie z.B. Banda de Pifano und Puppen-Manufaktur.

- Sie fühlen sich zur Gemeinschaft zugehörig und unterstützen diese.

Favela

Caruaru ist eine Stadt mit 360.000 Einwohnern im Nordosten Brasiliens. In der Favela (brasilianisches Elendsviertel), an die das Centro de Educação Popular Irmã Werburga angrenzt, leben mittlerweile schätzungsweise 10.000 Menschen. Gerade die Kindheit und das Heranwachsen sind in der Favela mit besonderen Schwierigkeiten belastet. Die Kinder sind häufig früh auf sich allein gestellt, versuchen sich mit kleinen Jobs über Wasser zu halten und geraten dabei nicht selten auf die schiefe Bahn. Die mangelhaften Lebensbedingungen, so wie der teilweise fehlende familiäre Rückhalt, führen häufig zu einem Leben auf der Straße – inklusive aller damit verbundenen Probleme, wie Drogenkonsum, Prostitution und Perspektivlosigkeit. Das Centro wirkt dem tatkräftig entgegen.



ERNÄHRUNGSPROGRAMM

Ca. 170 Kinder und Jugendliche profitieren durch die Arbeit von Köchin, Küchenhilfe und Ernährungsberaterin.

- Die Kinder werden so fit für die Schule, die Mütter rutschen nicht mehr in die Prostitution um die Familie zu ernähren.

Förderkreis Centro Social Caruaru e.V.



HOFFNUNG BRAUCHT HILFE

Centro de Educação Popular Irmã Werburga



Centro de Educação Popular Irmã Werburga

Die Arbeit des CEPIW begeistert uns, weil sie die Bildung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen der Favela schon seit 1969 fördert und ihnen damit ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht. Das Centro übernimmt Verantwortung für Kinder und Jugendliche aus prekären Verhältnissen und damit auch Verantwortung zum Wohle der Stadt Caruaru. Es leistet professionelle Sozialarbeit im Sinne von „Hilfe zur Selbsthilfe“.



Ein Einblick in das Wirken des CEPIWs am Beispiel von Rayane Ribiero:

Sie kam mit 15 Jahren ins Centro und bekam darüber die Chance auf eine Ausbildung im Krankenhaus. Jetzt ist sie 22 Jahre alt, hat einen festen Arbeitsvertrag und spielt heute noch Gitarre in der Banda de Pifanos.

„Mit der Arbeit kann ich meinem Leben eine Richtung geben. Ich bezahle mein Hochschulstudium, ich konnte mir eine Gitarre kaufen... Ich habe für Vieles zu danken... Ich glaube, ich hätte gewisse Dinge nicht so schnell erreicht, wenn ich nicht an den Projekten im Centro teilgenommen hätte.“



Förderkreis Centro Social Caruaru e.V.

Als Förderkreis Centro Social Caruaru e.V. unterstützen wir mit unserer Arbeit das CEPIW – Centro de Educação Popular Irma Werburga in Caruaru, Brasilien.

Wir möchten dem Centro mit unseren Spenden vor allem finanzielle Entlastung für die Arbeit mit den Menschen aus der dortigen Favela ermöglichen, um Überleben und Chancen für Kinder & Familien aus schwierigen Verhältnissen zu sichern.

Ein gemeinsames Ziel von CEPIW und Förderkreis ist es, die Eigenverantwortung und ein selbstbestimmtes Leben durch soziale und kulturelle Aktivitäten und Interaktionen, sowie die Entwicklung universeller Werte zu fördern, um so gesellschaftliche Veränderung zu bewirken.

Zusammen engagieren wir uns im Förderkreis hierfür ehrenamtlich, indem wir Begeisterung, Zeit und kreative Ideen einbringen, um Spenden- und Fördermittel zu akquirieren und die Arbeit des CEPIW bekannt zu machen.

Kontakt Förderkreis

Förderkreis Centro Social Caruaru e.V.
Oberstockumer Weg 33, 48301 Nottuln

Vorsitzende des Fördervereins
Margarete Gerber-Velmerig – NRW, Nottuln
Email: info@centro-social-caruaru.de

www.centro-social-caruaru.de

 [centro.popular.irmawerburga](https://www.instagram.com/centro.popular.irmawerburga)

Spenden

Spendenkonto

Förderkreis Centro Social Caruaru e.V.
IBAN: DE67 4145 0075 0026 0606 57
BIC: WELADEDISOS
Sparkasse Hellweg-Lippe

